

### **Beschluss:**

Wie zu TOP 4. beschlossen, wird TOP 21. vor TOP 20. beraten.

Zu der Vorlage liegt eine Veränderungsliste der Verwaltung vor, die der Niederschrift als Anlage 1 zu TOP 20. beigefügt ist.

### **Änderungs-/Ergänzungsanträge:**

Der Ergänzungsantrag der BfB-Ratsfraktion zur Erhöhung des Ansatzes im Zusammenhang mit Lärmmessungen um 50.000,- € (siehe Anlage 2 zu TOP 20.) wird mehrheitlich abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Fraktion/Ratsmitglied	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
CDU		15	
SPD	12		
Die Grünen		4	
BfB	3		
FDP		2	
Ratsherr Griese			
Ratsherr Proch			1
gesamt:	15	21	1

Der Änderungsantrag der BfB-Ratsfraktion zur Erhöhung des Ansatzes im Zusammenhang mit Kleinflächensanierungen von 400.000,-€ auf ca. 900.000,-€ (siehe Anlage 3 zu TOP 20.) wird nach kurzer Aus-

sprache mehrheitlich abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Fraktion/Ratsmitglied	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
CDU		15	
SPD		14	
Die Grünen		3	
BfB	2		
FDP		2	
Ratsherr Griese			1
Ratsherr Proch		1	
gesamt:	2	35	1

Dem Änderungsantrag des Ratsherren Schaarschmidt (siehe Anlage 4 zu TOP 20.) mit folgenden Punkten:

1. Bewältigung der Flüchtlingskrise als nationale Aufgabe und Erwartung der entsprechenden finanziellen Mittel vom Bund
2. Information des Haupt-, Sozial-, Jugendhilfe- sowie Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses über den aktuellen Zuschussbedarf Asylbewerber und beantragte und bewilligte Fördermittel „Flüchtlinge“

wird mehrheitlich zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Fraktion/Ratsmitglied	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
CDU	15		
SPD	14		
Die Grünen	1	3	
BfB	1		
FDP	2		
Ratsherr Griese			1
Ratsherr Proch	1		
gesamt:	34	3	1

Dem Änderungsantrag der SPD-Rathausfraktion (siehe Anlage 5 zu TOP 20.) mit folgenden Punkten

1. Zustimmung der Nachtragshaushaltssatzung unter geänderter Veranschlagung der Personal- und Sachaufwendungen
2. Veranschlagung von 50.000€ für „Wohnungsverwaltung“
3. Zustimmung zur Veränderungsliste der Verwaltung

wird bei 39 Ja-Stimmen und einer Enthaltung (Ratsherr Proch) einstimmig zugestimmt.

Abschließend stellt Frau Stadtpräsidentin Schättiger die Vorlage zur 1. Nachtragshaushaltssatzung 2016 in der nun geänderten Fassung zur Abstimmung.

Der geänderten Vorlage wird bei einer Enthaltung (Ratsherr Proch) zugestimmt.